

Eine wunderbare Botschaft

von Br. Thomas Gebhardt

Matthäus 13:16-18

Aber glücklich sind eure Augen, daß sie sehen, und eure Ohren, daß sie hören! Denn wahrlich, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben zu sehen begehrt, was ihr seht, und haben es nicht gesehen, und zu hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört.

Wir haben gestern über die Macht des Wortes Gottes gesprochen und heute möchte ich darüber sprechen, wie wunderbar es ist, Gottes Wort zu hören. Die Bibel zeigt uns, dass es ein großer Wunsch der Propheten und auch der Gerechten war, von Gott eine wunderbare Botschaft zu hören, aber vielen war dieses Vorrecht nicht zuteilgeworden. Sie dürfen heute die frohe Botschaft hören. JESUS kam für Sie auf diese Erde, um Sie zu rufen, für Sie zu sterben, für Sie wieder aufzuerstehen, um bei Ihnen zu sein bis an der Welt Ende.

Die Menschen sehnten sich nach Erlösung, vielleicht wie Sie. Sie mussten leiden unter Unrecht, hatten mit Krankheiten und Schmerzen zu kämpfen, litten Not in Ihrer Seele, mussten warten, bis Ihnen jemand die frohe Botschaft überbrachte, dass JESUS für Sie kam, litt und starb, damit Sie frei werden können. Viele Propheten starben, ohne dies erleben zu dürfen. Die Gerechten wurden immer weniger, die Not immer größer und keine Worte, die eine baldige Änderung der Umstände versprachen. Die Propheten beehrten, wünschten solche Worte von Gott zu hören, aber es geschah nicht. Die Gerechten suchten Gott mit dem Wunsch ein Wort zu hören, was den Menschen Mut gab, aber es geschah nicht!

Und nun komme ich und verkündige Ihnen kühn, dass Sie das erleben dürfen, was die anderen suchten und nicht erlebten. Ich möchte mit Ihnen darüber sprechen, wie wunderbar es ist, Gottes Reden zu hören. Ich möchte Sie einen Augenblick herausnehmen aus den Großstadtgewühl auf ein Feld. Ein paar Leute, die am Lagerfeuer sitzen und die ihre Schafherden beobachten. Plötzlich passiert etwas, was sich die meisten Propheten und Gerechten gewünscht hätten, vor ihnen, den einfachen Schafhirten, steht ein Engel und sagt: ?Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren soll. Denn euch ist heute in der Stadt Davids der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr? ([Lukas 2:10-11](#)).

Welch eine herrliche Botschaft: "Euch ist heute der Retter geboren"! Solch eine Botschaft kann man nicht nur hören, solch eine Botschaft bewegt, sofort loszugehen und diesen Erretter zu suchen, Ihm zu begegnen. Und so geschah es, die Hirten ließen alles stehen und liegen und machten sich auf die Suche nach dem Erretter. Oh, wenn Sie doch auch alles um sich vergessen könnten, um den Erretter JESUS zu erleben.

Sehen Sie, das ist doch das ganz natürliche Leben. Der Mensch, der sich nach Hilfe sehnt, hört von dem Erretter und er macht sich auf die Suche IHN zu finden. Was für eine wunderbare, realistische Botschaft. Wie viele Propheten hatten sich gewünscht, diesen Augenblick zu erleben, wie viele Gerechte hatten auf diese Chance gewartet? Und jetzt, heute, habe ich Ihnen eine wunderbare Botschaft zu überbringen: "Der Retter ist da!" JESUS Christus ist gekommen und ruft den Menschen zu: ?Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken? ([Matthäus 11:28](#))! Oder: ?Wendet euch zu mir, so werdet ihr gerettet, all ihr Enden der Erde; denn ich bin Gott und keiner sonst? ([Jesaja 45:22](#))!

Meine Freunde, der Retter JESUS ist geboren, Er ruft Sie! Was werden Sie tun? Werden Sie sich über so eine Gnade und Liebe freuen und IHM vertrauen oder Seinen Ruf unbeantwortet lassen? Er würde Sie nicht

Dienstag, der 12.07.22

rufen, Er würde nicht den Hirten auf dem Feld begegnet sein, wenn Er nicht willig wäre Sie zu erretten!

Hören Sie, der Erretter ist da, ist gekommen für Sie! Ihr Thomas Gebhardt